

12.10.17

KU startet ins Wintersemester: Orientierungshilfe beim Studienbeginn

Ab Montag, 16. Oktober, ist wieder Leben auf dem Campus der KU: Nach ihren beiden Fachhochschulfakultäten zu Beginn des Monats starten nun auch in den universitären Studiengängen wieder die Lehrveranstaltungen. In der Eichstätter Schutzengelkirche findet an diesem Tag um 9 Uhr ein Eröffnungsgottesdienst statt, den der Münchner Weihbischof Dr. Bernhard Haßberger zelebrieren wird. Anschließend begrüßen die Universitätsleitung, die Stiftung der Universität, die Stadt Eichstätt, die Studierendenvertretung sowie die Katholische Hochschulgemeinde die Neuimmatrikulierten in der Aula der Universität. Die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt begrüßt ihre neuen Studierenden am Dienstag, 17. Oktober, um 10 Uhr im dortigen Großen Hörsaal. An diesem Tag findet außerdem in Eichstätt um 19.15 Uhr der evangelische Eröffnungsgottesdienst in der Erlöserkirche statt. Die KU zählt in diesem Semester rund 5100 Studierende.



Für viele Kommilitoninnen und Kommilitonen beginnt mit dem Wintersemester ein neuer Lebensabschnitt. An KU erhalten sie dabei traditionell persönliche Unterstützung und Orientierung für den Start in den Uni-Alltag – sowohl von Studierenden als auch Dozentinnen und Dozenten. Bereits jetzt bieten die Fächer und studentischen Fachschaften zahlreiche Orientierungsveranstaltungen. Das Programm dieser Orientierungswoche, das z.B. auch Führungen über den Campus und durch die Bibliothek umfasst, erstreckt sich bis Ende Oktober. Das komplette Programm der Orientierungswoche findet sich unter www.ku.de/orientierungswoche.

Die Katholische Hochschulgemeinde Eichstätt stellt in diesem Semester ihr Programm unter den Titel „Du! Werde! Mensch“. Damit will die KHG Impulse und Anregungen geben, um zu fragen, was das eigene Menschsein ausmacht, und bei Gesprächen, Workshops oder Gottesdiensten in ihrem Gemeindezentrum (Kardinal-Preysing-Platz 3) persönliche Antworten zu finden. In der dortigen Kapelle findet außerdem jeweils dienstags um 19.15 Uhr der KHG-Gottesdienst statt, darüber hinaus donnerstags um 12 Uhr eine „Messe am Campus“ in der Heilig-Kreuz-Kirche (ehem. Kapuzinerkirche). Auch der traditionelle „Lebendige Adventskalender“ wird die Uni-Angehörigen wieder durch die Vorweihnachtszeit begleiten. Detaillierte Informationen gibt es unter www.khg-

eichstaett.de bzw. zur KHG Ingolstadt unter khgingolstadt.jimdo.com.

Schnuppertage für Studieninteressentinnen und Studieninteressenten bietet die KU am 21. und 22. November unter dem Motto „Studieren probieren“ an. Dabei können sie im laufenden Unibetrieb in Lehrveranstaltungen zu Gast sein. Darüber hinaus wird es vielfältige Angebote zur Studienberatung und Campusführungen geben. Ein ausführliches Programm wird demnächst bekanntgegeben.

Auch die Kinderuni, die Wissenschaftler der KU und der Technischen Hochschule Vorlesungen für Kinder der vierten bis sechsten Klasse anbieten, beginnt ein neues Semester. Die Hörsäle öffnen sich für die neugierigen Schülerinnen und Schüler ab Freitag, 20. Oktober. Auf dem Programm stehen unter anderem Vorlesungen zu autonomen Fahrzeugen und Lebensmittelverschwendung. Eltern können ihre Kinder weiterhin für die kostenlosen Studentenausweise anmelden. Weitere Informationen zur Reihe gibt es unter www.ku.de/kinderuni.

Die Ringvorlesung „Forum K'Universale“ widmet sich grundlegenden Fragen der Gegenwart. Insgesamt 13 Referentinnen und Referenten aus verschiedensten Disziplinen sprechen in diesem Semester zum Oberthema „Vertrauen“. Den ersten Vortrag am Montag, 23. Oktober, hält der ehemalige Bundesfinanzminister Dr. Theo Waigel über „Vertrauen als Grundvoraussetzung für Handeln in Wirtschaft und Politik“. Die Veranstaltung beginnt um 18.15 Uhr in der Aula der Universität.

„Omnia migrant. Migration und Integration in der Spätantike“ lautet in diesem Wintersemester das Thema des Altertumswissenschaftlichen Kolloquium, das die Fächer Alte Geschichte, Klassische Archäologie und Klassische Philologie veranstalten. Denn auch in der griechisch-römischen Geschichte gehörten Migrations- und Integrationsprozesse zum Alltag und führten zu unterschiedlichen Formen der Auseinandersetzung mit beidem. Erster Referent der Reihe ist Prof. Dr. Sebastian Schmidt-Hofner (Universität Tübingen), der am Montag, 23. Oktober, über „Arbeitsmigration und die Wirtschaftsgeschichte des spätrömischen Reiches“ berichten wird. Sein Vortrag beginnt um 18.15 Uhr im Raum UA 030 der Zentralbibliothek (Universitätsallee 1, Eichstätt).

Gemeinsam mit dem Bund Katholischer Unternehmer veranstaltet die KU auch in diesem Jahr die „Eichstätter Gespräche Kirche – Wirtschaft - Wissenschaft“ vom 30. November bis 2. Dezember, bei denen heuer das Thema „Wirtschaft kultivieren“ im Mittelpunkt steht. Die öffentliche Auftaktveranstaltung in der Aula der Universität findet am Donnerstag, 30. November ab 19 Uhr statt.

Der studentische Verein „DenkNachhaltig!“ lädt in diesem Jahr wieder am 17. und 18. November zu seinem „Dialogue on Sustainability“ ein. Dabei wird unter dem Titel „Sustainnovation“ in Workshops und Podiumsdiskussionen der grundlegenden Frage nachgegangen, wie sich Nachhaltigkeit mit Innovationen und wirtschaftlichem Handeln verknüpfen lässt – bezogen auf die Effizienz von urbaner Infrastruktur, Energiesysteme, Konsum und IT. Teil des Programms ist heuer auch eine Produktshow unter dem Motto „Nachhaltigkeit zum Anfassen“. Zum Auftakt wird der Direktor der Katholischen Sozialwissenschaftlichen Zentralstelle Mönchengladbach, Prof. Dr. Peter Schallenberg sprechen. Die Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Fachrichtungen, die sich noch bis 31. Oktober für die Veranstaltung anmelden können unter www.denknachhaltig.de.